

# ABGEHÄNGT UND AUSGEGRENZT?

Klassismus, der Elefant im Raum der Jugendsozialarbeit



Fachtag zum  
Thema Klassismus

**14.11.2024**

Haus Eckstein Nürnberg

# KLASSISMUS, WAS IST DENN DAS JETZT SCHON WIEDER?

Nein es handelt sich nicht um den Baustil des 19. Jahrhunderts, sondern bezeichnet die Diskriminierung und Abwertung von armutsbetroffenen Menschen. Gerade in Zeiten multipler Krisen spüren immer mehr Menschen, was es bedeutet, auf Grund fehlender Ressourcen ausgegrenzt und ausgeschlossen zu werden. Gleichzeitig werden diese Ausgrenzungsmechanismen gezielt genutzt, um Ängste zu schüren. Dies soll zu einer Spaltung und Polarisierung unserer Gesellschaft führen.

Eine schwierige Gemengelage, auch im Bereich der Jugendsozialarbeit. Klassistische Ausgrenzungsmechanismen sind hier überdurchschnittlich oft festzustellen, dennoch ziehen sie sich zum Teil unbenannt und unerkannt durch die Lebenswirklichkeit von jungen Menschen. Doch wie kann neben einer Sensibilisierung für die Thematik erfolgreich im Kontext der Jugend(sozial)arbeit dazu gearbeitet werden?

Wir wollen uns auf unserem Fachtag auf Spurensuche begeben, was Klassismus bedeutet, wie dieser mit anderen Diskriminierungsformen verknüpft ist und an welchen Stellen klassistische Diskriminierung in unserem Arbeitsalltag stattfindet.

Neben Fragen zur Bekämpfung sozialer Ungleichheit und der Anerkennung von Klassismus als strukturelles Problem, wollen wir uns damit beschäftigen, wie wir selbst durch unsere Biografien in klassistischer Denkweise geprägt sind und welche Haltung wir gegenüber dieser Ausgrenzungsform entwickeln können. Diese Fragestellungen wollen wir auf dem Fachtag gemeinsam diskutieren und uns dem Themenfeld Klassismus widmen.

In zwei Impuls Vorträgen soll sich am Vormittag dem Thema genähert werden. Nachmittags sollen in verschiedenen Vertiefungsworkshops weitere Analysen und Handlungsoptionen entwickelt werden.



## ZEITPLAN

10:00 - 10:15 Uhr Begrüßung

10:15 Uhr Einführungsvortrag I

Klassismus. Die vergessene Diskriminierungsform  
(Prof. Dr. Francis Seeck)

11:30 Uhr Einführungsvortrag II

Klassismus was hat das mit der eigenen  
Biografie zu tun? (Philipp Schäfer)

12:30 - 13:30 Uhr Mittagspause

13:30 - 16:00 Uhr Workshop-Phase

inkl. Kaffeepause

16:15 Uhr Abschlussrunde

## WANN

DONNERSTAG, 14.11.2024

## WO

Haus Eckstein

Burgstr. 1-3, 90403 Nürnberg

Raum 2.01

## ANMELDUNG



Bitte geben Sie uns bei der Anmeldung unter „Anmerkungen“ Bescheid, wenn es von ihrer Seite Bedarfe/Wünsche zum Thema Barrierefreiheit gibt. Wir bemühen uns den Fachtag so weit wie möglich barrierefrei zu gestalten.

Anmeldeschluss ist der 01.11.2024

[www.ejsa-bayern.de/veranstaltung/fachtag-abgehaengt-und-ausgegrenzt](http://www.ejsa-bayern.de/veranstaltung/fachtag-abgehaengt-und-ausgegrenzt)

# VERANSTALTER

---

**Ejsa Bayern e.V.**  
**Gesellschaftspolitische Jugendbildung**  
**Johannes Scholz-Adam**  
**Loristraße 1**  
**80335 München**  
**Tel. 089 / 159187-86**  
**[scholz-adam@ejsa-bayern.de](mailto:scholz-adam@ejsa-bayern.de)**

Eine Veranstaltung im Rahmen der Evang. Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung, die durch Mittel des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert wird.

